

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45833
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	8 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8123,1365
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In der Kartierung von 1988 wurde dieses Biotop als Teilfläche 11.03 geführt. Es liegt also zusammen mit den Biotopen 6, 11 und 12 in einer alten Flutmulde und damit auf einem relativ feuchten Standort.
 Bei dem vorliegenden Biotop handelt es sich um einen Schilfröhrichtbestand, der sich noch in einem intakteren Zustand befindet als die anderen Flächen. Dies liegt vorwiegend daran, daß v.a. keine Ablagerungen von Pflanzenabfällen in diesen Bestand vorgenommen werden. Es treten zwar auch hier Störungszeiger wie Brennessel auf, es herrscht aber eine klare Dominanz von Schilf und Rohrglanzgras. Zudem finden sich Feuchtezeiger wie Mädesüß, Gilb- und Blutweiderich sowie Wolfstrapp. Der Vegetationsbestand deutet noch deutlich auf einen feuchten Standort hin, allerdings mit Eutrophierungstendenzen.
 Zudem zeigen sich erste Gehölzaufkommen von Weide und Erle, so daß eine Verbuschung der Fläche einsetzt.
 Im Verhältnis zur Kartierung von 1988 hat sich die Fläche stark vergrößert, indem sie sich in vormalig angrenzende Ruderalfluren ausgedehnt hat.
 Die Fläche wird scheinbar nur äußerst extensiv gepflegt und liegt bereits seit längerer Zeit brach.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich vom Ochsenwerder Landscheideweg, angrenzend an Biotop 7224/12		
Nachbarnutzung/en	Ackerland; trockengelegter Erlenbruch		
Rechtswert (X)	573629	Hochwert (Y)	5923250
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Ochsenwerder (608)	Gemarkung	Ochsenwerder (611)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

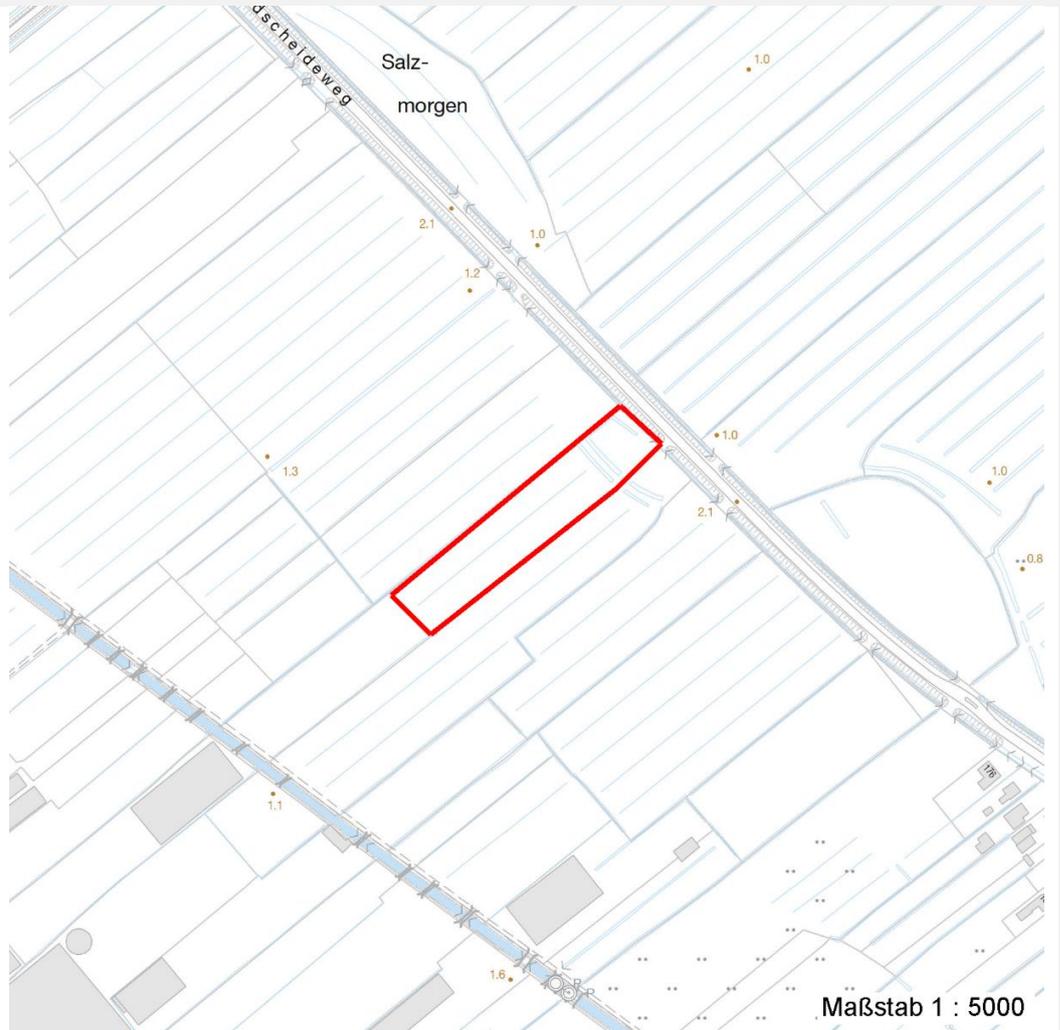
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	45833	
			DK5 DK5-GK	7222	7224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oortkaten	
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	8 26
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	14.07.1997	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8123,1365	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
45833	45795	7222	21	18.10.2005	N	7224	54

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46389	0	7222_8_140797_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45833
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	8 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8123,1365
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Beginnende Eutrophierung kann zu einer Massenentwicklung der Nitrophyten führend wie es in angrenzenden Flächen bereits geschehen ist; zudem besteht die Gefahr der Verbuschung Eutrophierung Entwässerung
Wertgesichtspunkte	In der ansonsten weiträumigen Agrarlandschaft stellt die Fläche zusammen mit dem angrenzenden Erlenbruch einen wichtigen Rückzugslebensraum dar. Landschaftstypische Ausprägung Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel
Maßnahmen	Diese Fläche darf auf keinen Fall als Ablagerungsplatz für Pflanzenabfälle dienen; zudem sollte eine Entwässerung unbedingt vermieden werden. WIEDERVERNAESSUNG Vermeidung von Eutrophierung GEOELZANFLUG BESEITIGEN Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13
Größe	
Breite	50.00 m

Foto

Fotodatei	7222_8_140797_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Land-Röhricht	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	45833
			DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Kopie	Biotop-Nr. alt	8 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	14.07.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8123,1365
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	m - (gelegentliche) Mahd v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		K1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		K1														
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		K1														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		K1														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		K1														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		K1														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		K1														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	d		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		K1														

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	45833
		DK5 DK5-GK	7222 7224
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oortkaten
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	8 26
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.07.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8123,1365
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		S															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		K1															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		K1															
Anzahl Rote Liste Arten																			
Anzahl Arten											21								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland